

[44124.] Ich beehre mich, als Antwort auf zahlreiche Anfragen mitzutheilen, dass der

## Pharmaceutische Kalender

für  
das Deutsche Reich  
auf das Jahr 1874.

2 Theile. Preis 1  $\mathfrak{f}$ .

in etwa 12 Tagen zur Ausgabe kommen wird. Ich ersuche die g. Besteller, ihren resp. Herren Commissionären in Leipzig und Berlin Auftrag zur Einlösung der bestellten Exemplare zu geben und wiederhole, dass ich den Kalender ausnahmslos nur gegen baar zu liefern im Stande bin.

Zugleich mit dem Kalender wird ausgegeben:

### Series medicaminum.

Sammlung

der in den Deutschen Staaten auf dem Wege der Verordnung vorgeschriebenen Verzeichnisse derjenigen Arzneimittel, welche in den Apotheken vorräthig gehalten werden müssen.

Nebst

Verzeichniss aller von der Pharmacopoea Germanica recipirten Arzneimittel in Beziehung zu Tabula B und Tabula C derselben Pharmacopoe.

Ein Hilfsmittel bei Revisionen der Apotheken.

19 Bogen. Schreibpapier. Steif brosch.  
Preis 20  $\mathfrak{S}$ .

Die Sammlung enthält die Series medicaminum von

Baden — Bayern — Braunschweig — Bremen — Elsass-Lothringen — Hamburg — Hessen — Mecklenburg-Schwerin — Mecklenburg-Strelitz — Oldenburg — Preussen — Sachsen — Sachsen-Meiningen — Schwarzburg-Rudolstadt — Württemberg,

ferner

das Verzeichniss der von der Pharmacopoea Germanica recipirten Arzneimittel, welche vorräthig gehalten werden und

Reagentia.

Fast jeder Apotheker, vor allem die Abonnenten des Hager'schen Commentars, sind sichere Abnehmer des praktisch eingerichteten, gut ausgestatteten Werkchens.

Ich werde Commissionsexemplare nur in geringer Anzahl und nur, wenn zugleich fest bestellt wird, liefern können, gebe aber

gegen baar 7/6 Exemplare.

Ihre Bestellungen erbitte umgehend.  
Berlin, 20. November 1873.

Julius Springer.

[44125.] Bei mir ist unter der Presse:

C. F. B. Schedel's

praktische und bewährte Anweisung

zur

Destillirkunst

und zur Fabrikation

der

Liqueure und Aquavite,

der

doppelten und einfachen Brantweine, überhaupt aller bekannten, trinkbaren Spirituosen, aller Bedürfnis- und Luxusgetränke auf warmem und kaltem Wege.

Nebst

Vorschriften über die Verfertigung wohlriechender Wasser, beliebter Tafelgetränke, heilkräftiger Elixire und der sogenannten französischen Spritfrüchte.

Neu bearbeitet und herausgegeben

von

Dr. R. Graeger.

8. Auflage.

Mit 1 Tafel Abbildungen.

und wollen Sie gefälligst à cond. verlangen.  
Weimar, im November 1873.

B. F. Voigt.

[44126.] Soeben versandte ich nachstehenden Prospect:

### Jenaer Literaturzeitung.

Im Auftrag  
der Universität Jena

herausgegeben

von

Anton Klette.

Die Universität Jena ist, wie bekannt, seit der Gründung der „Allgemeinen Literatur-Zeitung“ im Jahre 1785 über ein halbes Jahrhundert hindurch ein Hauptsitz der wissenschaftlichen, über alle Gebiete der Literatur sich erstreckenden Kritik gewesen.

Nachdem die Allgemeine Literatur-Zeitung im Jahre 1848 eingegangen, haben sich die gegenwärtigen Angehörigen der Universität Jena vereinigt, mit Hinzuziehung auswärtiger Mitarbeiter das alte, gewissermassen ortsberechtigte Institut derselben wieder ins Leben zu rufen, aber mit Vermeidung der Mängel und Fehler, welche sein Eingehen herbeigeführt haben. Die neu zu gründende Zeitschrift soll das ganze Gebiet der deutschen wissenschaftlichen Literatur umspannen, sie soll deshalb von allen ein allgemeines Interesse in Anspruch nehmenden, in Deutschland erscheinenden Schriften soweit Kenntniss geben, als zur Beurtheilung ihres Werthes und ihrer Bedeutung nöthig ist, sie soll ferner auch ausländische Schriften in ihren Kreis ziehen, welche für die Wissenschaft von besonderem Interesse sind, und soll endlich, um den Stand der geistigen

Arbeit auf den verschiedenen Gebieten der Literatur desto leichter erkennen zu lassen, theils regelmässige bibliographische Uebersichten, theils von Zeit zu Zeit beurtheilende Uebersichten über grössere zusammenhängende Partien der literarischen Gesamtarbeit liefern.

Dass die Kritik eine unparteiische, von allen äusseren Rücksichten unbeeinflusste sein wird, dafür wird dem Publicum, wie wir hoffen, schon der Umstand eine hinreichende Bürgschaft gewähren, dass die Herausgabe der Zeitschrift unter Leitung einer von der Universität eingesetzten, zur Zeit aus den Herren Eb. Schrader, Th. Muther, W. Preyer, W. Leube, Adolph Schmidt, Br. Hildebrand, Ernst Haeckel, C. Peter und dem verantwortlichen Redacteur bestehenden Commission stattfinden und sonach in der Hand einer in sich an erster Stelle durch das Band der Wissenschaft verknüpften Gemeinschaft liegen wird.

Die Zeitschrift wird mit Beginn des nächsten Jahres in wöchentlichen, aus je 1½—2 Bogen in hoch Quart bestehenden Nummern erscheinen und vierteljährlich 6 Mark kosten.

Jena, November 1873.

Die Verlags-Handlung  
Maake's Verlag  
(Hermann Dufft).

[44127.] In acht Tagen kommt als Rest zur Versendung:

### Henz-Streckert, Praktische Anleitung zum Erdbau.

Dritte Auflage.

2. Hälfte.

gr. 8. Mit Atlas.

Diese dritte, umgearbeitete und vermehrte Auflage umfasst 21 Bogen in gr. 8. mit einem Atlas in Folio von 19 Tafeln.

Preis 6½  $\mathfrak{f}$  mit ¼.

Vorläufig sind wir noch nicht im Stande, davon à cond. versenden zu können und müssen bitten, fest zu verlangen. Sobald wir ausreichenden Vorrath haben, werden wir thätigen Handlungen gern à cond. liefern.

Berlin, 12. Novbr. 1873.

Ernst & Korn.

[44128.] In meinem Verlage erscheint soeben:

### Welche Veränderungen muß die Einführung des neuen Münz-Systems in Beziehung auf den Gang und die Methode des Rechenunterrichts zur Folge haben?

Eine zeitgemäße pädagogische Frage beantwortet

von

A. Wulfow,

ord. Lehrer an der Friedrich-Wilh.-Schule in Stettin.

2 Bog. gr. 8. Brosch. 6  $\mathfrak{S}$  ord.,

4½  $\mathfrak{S}$  no.

Stettin, 17. November 1873.

Th. von der Nahmer.